

Ressort: Politik

Oettinger: Schulz soll Amt des EU-Parlamentspräsidenten abgeben

Brüssel, 27.03.2014, 14:06 Uhr

GDN - Martin Schulz (SPD) muss sein Amt als Präsident des Europäischen Parlaments nach Ansicht von EU-Energiekommissar Günther Oettinger (CDU) abgeben. Schulz könne nicht zugleich das Parlament vertreten und Spitzenkandidat der Sozialdemokraten bei der Europawahl Ende Mai sein, kritisiert der CDU-Politiker im Magazin "Cicero" (Aprilausgabe).

"Dass er das Parlament gestärkt hat, rechne ich ihm hoch an", sagte Oettinger. "Aber gerade weil der Präsident keine unbekannte Größe mehr ist, muss er das Amt abgeben." Der Präsident des Parlaments müsse die Abgeordneten aller Parteien repräsentieren, sagte Oettinger. Bundestagspräsident Norbert Lammert mache ja auch nicht den Wahlkampf der CDU. Oettinger steht in einem Konkurrenzverhältnis zu Schulz: Falls dieser nach einem Wahlsieg Chef der EU-Kommission würde, wäre der deutsche Platz in Brüssel besetzt. Oettinger hätte dann keine Chance auf eine zweite Amtszeit.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-32214/oettinger-schulz-soll-amt-des-eu-parlamentspraesidenten-abgeben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619